

## Anlage 1

## Formblatt A der AG – Bilanz der Pensionskasse

FB Nr.	PNR	Gliederungs-Nr.	Formblatt A – Bilanz der Pensionskasse AG	Wert
			<b>AKTIVA</b>	
<b>100</b>	100	<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	
<b>100</b>	110	<b>I.</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	
<b>100</b>	112	1.	Konzessionen und ähnliche Rechte	
<b>100</b>	114	2.	Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	
<b>100</b>	115	3.	Anzahlungen	
<b>100</b>	120	<b>II.</b>	<b>Sachanlagen</b>	
<b>100</b>	130	<b>III.</b>	<b>Finanzanlagen</b>	
<b>100</b>	131	1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	
<b>100</b>	132	2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	
<b>100</b>	133	3.	Beteiligungen	
<b>100</b>	134	4.	Sonstige Darlehen und Kredite	
<b>100</b>	135	5.	Schuldverschreibungen	
<b>100</b>	136	6.	Aktien	
<b>100</b>	137	7.	Immobilien	
<b>100</b>	138	8.	Investmentfonds	
<b>100</b>	139	9.	Sonstige Finanzanlagen	
<b>100</b>	200	<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	
<b>100</b>	210	<b>I.</b>	<b>Forderungen</b>	
<b>100</b>	215	1.	Forderungen aus der Vergütung der Veranlagung für LB	
<b>100</b>	216	2.	Sonstige Forderungen	
<b>100</b>	220	<b>II.</b>	<b>Wertpapiere und Anteile</b>	
<b>100</b>	221	1.	Schuldverschreibungen	
<b>100</b>	222	2.	Aktien	
<b>100</b>	223	3.	Investmentfonds	
<b>100</b>	224	4.	Sonstige Wertpapiere und Anteile	
<b>100</b>	230	<b>III.</b>	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	
<b>100</b>	450	<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	
<b>100</b>	470	<b>D.</b>	<b>Aktive latente Steuern</b>	
<b>100</b>	500		<b>Summe der Positionen A - D: Aktiva der AG</b>	
<b>100</b>	600	<b>E.</b>	<b>Aktiva der Veranlagungs- und Risikogemeinschaften</b>	
<b>100</b>	610	<b>I.</b>	<b>Veranlagtes Vermögen</b>	
<b>100</b>	611	1.	Guthaben bei Kreditinstituten	
<b>100</b>	612	2.	Darlehen und Kredite	
<b>100</b>	613	3.	Schuldverschreibungen	
<b>100</b>	614	4.	Aktien und sonstige Beteiligungswertpapiere	
<b>100</b>	615	5.	Immobilien	
<b>100</b>	616	6.	Sonstige Vermögenswerte	

<b>100</b>	620	<b>II.</b>	<b>Forderungen</b>	
<b>100</b>	630	<b>III.</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	
<b>100</b>	640	<b>IV.</b>	<b>Sonstige Aktiva</b>	
			<b>Summe Position E: Aktiva der VRG</b>	
<b>100</b>	900		<b>Bilanzsumme</b>	
			<b>PASSIVA</b>	
<b>150</b>	100	<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	
<b>150</b>	110	<b>I.</b>	<b>Grundkapital</b>	
<b>150</b>	120	<b>II.</b>	<b>Kapitalrücklagen</b>	
<b>150</b>	130	<b>III.</b>	<b>Gewinnrücklagen</b>	
<b>150</b>	140	<b>IV.</b>	<b>Mindestertragsrücklage</b>	
<b>150</b>	150	<b>V.</b>	<b>Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b>	
<b>150</b>	250	<b>B.</b>	<b>Ergänzungskapital</b>	
<b>150</b>	300	<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	
<b>150</b>	310	<b>I.</b>	<b>Verwaltungskostenrückstellung</b>	
<b>150</b>	320	<b>II.</b>	<b>Garantierückstellung</b>	
<b>150</b>	330	<b>III.</b>	<b>Andere Rückstellungen</b>	
<b>150</b>	400	<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	
<b>150</b>	450	<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	
<b>150</b>	500		<b>Summe der Positionen A - E: Passiva der AG</b>	
<b>150</b>	600	<b>F.</b>	<b>Passiva der Veranlagungs- und Risikogemeinschaften</b>	
<b>150</b>	610	<b>I.</b>	<b>Deckungsrückstellung</b>	
<b>150</b>	620	1.	Deckungsrückstellung mit Mindestertragsgarantie	
<b>150</b>	622	a.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>150</b>	624	b.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
<b>150</b>	626	c.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>150</b>	628	d.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
<b>150</b>	630	2.	Deckungsrückstellung ohne Mindestertragsgarantie	
<b>150</b>	632	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
<b>150</b>	634	b.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	
<b>150</b>	640	3.	Deckungsrückstellung der Sicherheits-VRG	
<b>150</b>	642	a.	Anwartschaftsberechtigte	
<b>150</b>	644	b.	Leistungsberechtigte	
<b>150</b>	720	<b>II.</b>	<b>Schwankungsrückstellung</b>	
<b>150</b>	740	<b>III.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	
<b>150</b>	760	<b>IV.</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	
<b>150</b>	780	<b>V.</b>	<b>Sonstige Passiva</b>	
			<b>Summe Position F: Passiva der VRG</b>	
<b>150</b>	900		<b>Bilanzsumme</b>	

**Formblatt B der AG – Gewinn- und Verlustrechnung**

<b>FB Nr.</b>	<b>PNR</b>	<b>Gliederungs-Nr.</b>	<b>Formblatt B - Gewinn- und Verlustrechnung der AG</b>	<b>Wert</b>
		<b>I.</b>	<b>Ergebnis der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft</b>	
<b>200</b>	110	1.	Veranlagungsergebnis	
<b>200</b>	120	2.	Beiträge	
<b>200</b>	130	3.	Leistungen	
<b>200</b>	140	4.	Veränderung der Deckungsrückstellung	
<b>200</b>	150	5.	Veränderung der Schwankungsrückstellung	
<b>200</b>	160	6.	Sonstige Aufwendungen und Erträge	
<b>200</b>	170	7.	Verbleibendes Ergebnis	
		<b>II.</b>	<b>Erträge und Aufwendungen der Pensionskasse</b>	
<b>200</b>	210	1.	Vergütung zur Deckung der Betriebsaufwendungen	
<b>200</b>	220	2.	Betriebsaufwendungen	
<b>200</b>	221	a.	Personalaufwand	
<b>200</b>	222	aa.	Löhne und Gehälter	
<b>200</b>	223	ab.	Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	
<b>200</b>	224	ac.	Aufwendungen für Altersvorsorge	
<b>200</b>	225	ad.	Aufwendungen für Sozialabgaben, vom Entgelt abhängige Abgaben, Pflichtbeiträge	
<b>200</b>	226	ae.	Sonstige Sozialaufwendungen	
<b>200</b>	228	b.	Abschreibungen auf das Anlagevermögen	
<b>200</b>	229	c.	Sonstige Betriebs-, Verwaltungs- und Vertriebsaufwendungen	
<b>200</b>	230	3.	Veränderung der geschäftsplanmäßigen Verwaltungskostenrückstellung	
<b>200</b>	240	4.	Finanzerträge	
<b>200</b>	242	a.	aus Beteiligungen	
<b>200</b>	244	b.	aus Finanzanlagen und Zinserträge	
<b>200</b>	246	c.	aus dem Abgang von Finanzanlagen	
<b>200</b>	248	d.	aus Zuschreibungen zu Finanzanlagen	
<b>200</b>	249	e.	aus Immobilien	
<b>200</b>	250	5.	Finanzaufwendungen	
<b>200</b>	252	a.	aus Beteiligungen	
<b>200</b>	254	b.	aus Finanzanlagen und Zinsaufwendungen	
<b>200</b>	256	c.	aus dem Abgang von Finanzanlagen	
<b>200</b>	258	d.	aus Abschreibungen von Finanzanlagen	
<b>200</b>	259	e.	aus Immobilien	
<b>200</b>	260	6.	Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	
<b>200</b>	262	a.	Sonstige betriebliche Erträge	
<b>200</b>	264	b.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	
<b>200</b>	270	7.	Ergebnis vor Steuern	
<b>200</b>	290	8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	
<b>200</b>	295	9.	Ergebnis nach Steuern	

<b>200</b>	296	10.	Sonstige Steuern, soweit nicht unter den Posten 1 bis 9 enthalten	
200	300	11.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	
200	400	12.	Veränderung von Rücklagen	
200	420	a.	Auflösungen von Rücklagen	
200	428	aa.	von Kapitalrücklagen	
200	424	ab.	von Gewinnrücklagen	
200	426	ac.	der Mindestertragsrücklage	
<b>200</b>	410	b.	Zuweisungen von Rücklagen	
<b>200</b>	414	ba.	zur Gewinnrücklage	
<b>200</b>	416	bb.	zur Mindestertragsrücklage	
<b>200</b>	500	13.	Jahresgewinn/-verlust	
<b>200</b>	600	14.	Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	
<b>200</b>	700	15.	Gewinn-/Verlustübernahme	
<b>200</b>	800	16.	Bilanzgewinn/-verlust	

## Anlage 2

## Formblatt A der VRG – Vermögensaufstellung einer Veranlagungs- und Risikogemeinschaft

FB Nr.	PNR	Gliederungs-Nr.	Formblatt A – Vermögensaufstellung einer Veranlagungs- und Risikogemeinschaft	Wert
		<b>Summe</b>	<b>AKTIVA</b>	
<b>300</b>	800	<b>A.</b>	<b>Veranlagtes Vermögen</b>	
<b>300</b>	100	<b>I.</b>	<b>Guthaben bei Kreditinstituten</b>	
<b>300</b>	110	1.	Laufende Guthaben	
<b>300</b>	130	2.	Kurzfristige Einlagen	
<b>300</b>	170	3.	Derivate auf Fremdwährung, zur Absicherung	
<b>300</b>	180	4.	Derivate auf Fremdwährung, nicht zur Absicherung	
<b>300</b>	190	5.	Kassenposition aus Derivaten auf Fremdwährung	
<b>300</b>	200	<b>II.</b>	<b>Darlehen und Kredite</b>	
<b>300</b>	210	1.	Darlehen und Kredite an Gebietskörperschaften	
<b>300</b>	220	2.	Darlehen und Kredite an Kreditinstitute	
<b>300</b>	230	3.	Sonstige Darlehen und Kredite	
<b>300</b>	300	<b>III.</b>	<b>Schuldverschreibungen</b>	
<b>300</b>	310	1.	Schuldverschreibungen von Gebietskörperschaften, Investment Grade	
<b>300</b>	315	2.	Schuldverschreibungen von Gebietskörperschaften, sonstige	
<b>300</b>	320	3.	Schuldverschreibungen von Kreditinstituten, Investment Grade	
<b>300</b>	325	4.	Schuldverschreibungen von Kreditinstituten, sonstige	
<b>300</b>	330	5.	Schuldverschreibungen von sonstigen Unternehmen, Investment Grade	
<b>300</b>	335	6.	Schuldverschreibungen von sonstigen Unternehmen, sonstige	
<b>300</b>	372	7.	Derivate auf Zinsinstrumente von Gebietskörperschaften, zur Absicherung	
<b>300</b>	374	8.	Derivate auf Zinsinstrumente von sonstigen Emittenten, zur Absicherung	
<b>300</b>	382	9.	Derivate auf Zinsinstrumente von Gebietskörperschaften, nicht zur Absicherung	
<b>300</b>	384	10.	Derivate auf Zinsinstrumente von sonstigen Emittenten, nicht zur Absicherung	
<b>300</b>	390	11.	Kassenposition aus Derivaten auf Zinsinstrumente	
<b>300</b>	400	<b>IV.</b>	<b>Aktien und sonstige Beteiligungen</b>	
<b>300</b>	410	1.	Aktien	
<b>300</b>	420	2.	Aktienähnliche begebare Wertpapiere	
<b>300</b>	430	3.	Sonstige Beteiligungen	
<b>300</b>	470	4.	Derivate auf Aktieninstrumente, zur Absicherung	
<b>300</b>	480	5.	Derivate auf Aktieninstrumente, nicht zur Absicherung	
<b>300</b>	490	6.	Kassenposition aus Derivaten auf Aktieninstrumente	
<b>300</b>	500	<b>V.</b>	<b>Immobilien</b>	
<b>300</b>	510	1.	Immobilien	
<b>300</b>	560	2.	Immobilienfinanzierung	

300	570	3.	Derivate auf Immobilien, zur Absicherung	
300	580	4.	Derivate auf Immobilien, nicht zur Absicherung	
300	590	5.	Kassenposition aus Derivaten auf Immobilien	
300	600	<b>VI.</b>	<b>Sonstige Vermögenswerte</b>	
300	610	1.	Strukturierte Wertpapiere mit Kapitalgarantie	
300	620	2.	Strukturierte Wertpapiere ohne Kapitalgarantie	
300	630	3.	Besondere Vermögenswerte	
300	670	4.	Derivate auf sonstige Vermögenswerte, zur Absicherung	
300	680	5.	Derivate auf sonstige Vermögenswerte, nicht zur Absicherung	
300	690	6.	Kassenposition aus Derivaten auf sonstige Vermögenswerte	
300	799	<b>B.</b>	<b>Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung</b>	
300	700	<b>I.</b>	<b>Forderungen</b>	
300	710	1.	Forderungen für ausstehende Beiträge	
300	712	a.	aus laufenden Beiträgen und Nachschussverpflichtungen	
300	714	b.	aus Beiträgen aus einer Übertragung gemäß § 48 PKG – direkte Leistungszusage	
300	720	2.	Forderungen für Zinsen aus einer Übertragung gemäß § 48 PKG – direkte Leistungszusage	
300	730	3.	Forderungen gegenüber einer anderen Veranlagungs- und Risikogemeinschaft	
300	740	4.	Forderungen gegenüber der Pensionskasse AG	
300	750	5.	Forderungen aus dem Verkauf von Vermögenswerten	
300	760	6.	Sonstige Forderungen	
300	780	<b>II.</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	
300	772	1.	Rechnungsgrundlagenumstellung	
300	774	2.	Sonstige Rechnungsabgrenzungen	
300	790	<b>III.</b>	<b>Sonstige Aktiva</b>	
300	900		<b>Summe Aktiva der VRG</b>	
		<b>Summe</b>	<b>PASSIVA</b>	
350	850	<b>A.</b>	<b>Deckungs- und Schwankungsrückstellung</b>	
350	800	<b>I.</b>	<b>Deckungsrückstellung</b>	
350	100	1.	Deckungsrückstellung mit Mindestertragsgarantie	
350	110	a.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
350	112	aa.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	114	ab.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	116	ac.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	118	ad.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	120	b.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
350	122	ba.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	124	bb.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	126	bc.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	128	bd.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	

350	130	c.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
350	132	ca.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	134	cb.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	136	cc.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	138	cd.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	140	d.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
350	142	da.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	144	db.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	146	dc.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
350	148	dd.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
350	200	2.	Deckungsrückstellung ohne Mindestertragsgarantie	
350	210	a.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
350	212	aa.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
350	214	ab.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	
350	220	b.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
350	222	aa.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
350	224	ab.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	
350	230	c.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
350	232	ca.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
350	234	cb.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	
350	240	d.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
350	242	da.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
350	244	db.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	
350	250	3.	Deckungsrückstellung der Sicherheits-VRG	
350	252	a.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
350	254	b.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
350	256	c.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
350	258	d.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
350	400	<b>II.</b>	<b>Schwankungsrückstellung</b>	
350	410	1.	Positive Schwankungsrückstellung	
350	430	2.	Negative Schwankungsrückstellung gemäß § 49 Z 17 PKG	
350	440	3.	Negative Schwankungsrückstellung gemäß § 24a Abs. 8 PKG	
350	799	<b>B.</b>	<b>Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung</b>	
350	700	<b>I.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	
350	710	1.	Verbindlichkeiten aus dem Ankauf von Vermögenswerten	
350	720	2.	Verbindlichkeiten gegenüber Leistungsberechtigten	
350	730	3.	Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgebern	
350	740	4.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	
350	750	5.	Verbindlichkeiten gegenüber einer anderen Veranlagungs- und Risikogemeinschaft	
350	760	6.	Verbindlichkeiten gegenüber der Pensionskasse AG	

<b>350</b>	770	7.	Sonstige Verbindlichkeiten	
<b>350</b>	780	<b>II.</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	
<b>350</b>	790	<b>III.</b>	<b>Sonstige Passiva</b>	
<b>350</b>	900		<b>Summe Passiva der VRG</b>	

**Formblatt B der VRG – Ertragsrechnung einer Veranlagungs- und Risikogemeinschaft**

<b>FB Nr.</b>	<b>PNR</b>	<b>Gliederungs-Nr.</b>	<b>Formblatt B - Ertragsrechnung einer Veranlagungs- und Risikogemeinschaft</b>	<b>Wert</b>
		<b>A.</b>	<b>Veranlagungsergebnis</b>	
<b>400</b>	100	<b>I.</b>	<b>Veranlagungsüberschuss</b>	
<b>400</b>	110	1.	Zinsenerträge aus Guthaben	
<b>400</b>	120	2.	Zinsenerträge gemäß § 48 PKG – direkte Leistungszusage	
<b>400</b>	130	3.	Erträge aus Wertpapieren und Darlehen	
<b>400</b>	131	a.	aus Darlehen	
<b>400</b>	132	b.	aus Schuldverschreibungen	
<b>400</b>	133	c.	aus Aktien	
<b>400</b>	134	d.	aus sonstigen Wertpapieren	
<b>400</b>	135	e.	aus Investmentfonds, die überwiegend in Schuldverschreibungen investiert sind	
<b>400</b>	136	f.	aus Investmentfonds, die überwiegend in Aktien investiert sind	
<b>400</b>	137	g.	aus sonstigen Investmentfonds	
<b>400</b>	140	4.	Erträge aus Immobilien und Immobilienfonds	
<b>400</b>	150	5.	Sonstige laufende Veranlagungserträge	
<b>400</b>	160	6.	Zinsaufwendungen	
<b>400</b>	170	<b>II.</b>	<b>Verwaltungskosten der Veranlagung</b>	
<b>400</b>	172	1.	Vermögensverwaltungskosten	
<b>400</b>	174	2.	Kosten für die Dotierung der Mindestertragsrücklage	
<b>400</b>	190	<b>III.</b>	<b>Veranlagungsüberschuss</b>	
<b>400</b>	195	<b>IV.</b>	<b>Übertrag in die Ergebnisverwendung (Position C. I.)</b>	
		<b>B.</b>	<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	
<b>400</b>	210	<b>I.</b>	<b>Nettobeiträge</b>	
<b>400</b>	211	1.	Laufende Beiträge für Anwartschaftsberechtigte	
<b>400</b>	212	2.	Einmalbeiträge	
<b>400</b>	213	3.	Beiträge gemäß § 5 Abs. 2 Z 2 BPG (Übertragung nach Beendigung des Dienstverhältnisses)	
<b>400</b>	214	4.	Beiträge gemäß § 17 PKG (Übertragung nach Auflösung des Pensionskassenvertrages )	
<b>400</b>	215	5.	Beiträge gemäß § 41 PKG (Übertragung von VRGen aus Auflösung einer Pensionskasse)	
<b>400</b>	216	6.	Beiträge gemäß § 48 PKG – direkte Leistungszusage	
<b>400</b>	217	7.	Zuteilungen aus Arbeitgeberreserven/Arbeitgeberguthaben	
<b>400</b>	218	8.	Übertragungen aus anderen VRGen	
<b>400</b>	219	9.	Sonstige Beiträge	
<b>400</b>	220	<b>II.</b>	<b>Einstellung von in den Beiträgen enthaltenen Beträgen in besondere Passivpositionen</b>	
<b>400</b>	222	1.	Einstellung in die Schwankungsrückstellung	
<b>400</b>	224	2.	Einstellung in die Arbeitgeberreserven/Arbeitgeberguthaben	
<b>400</b>	230	<b>III.</b>	<b>Gutschrift und Zuschüsse der Pensionskasse</b>	
<b>400</b>	231	1.	Gutschrift der Pensionskasse betreffend Mindestertragsgarantie	
<b>400</b>	232	2.	Gutschrift der Pensionskasse betreffend garantierte	

			Antrittspension der Sicherheits-VRG	
400	233	3.	Zuschuss aus der Vergütung der Veranlagung für LB	
400	240	<b>IV.</b>	<b>Auszahlungen von Leistungen</b>	
400	241	1.	Alterspensionen, Hinterbliebenenpensionen und Invaliditätspensionen	
400	242	2.	Unverfallbarkeitsleistungen und Abfindungen	
400	243	3.	Übertragungen in andere Veranlagungs- und Risikogemeinschaften	
400	244	4.	Auszahlungen der Gutschriften der Pensionskasse zur Mindestertragsgarantie	
400	245	5.	Auszahlungen der Gutschriften der Pensionskasse zur garantierten Antrittspension der Sicherheits-VRG	
400	246	6.	Sonstige Auszahlungen von Leistungen	
400	250	<b>V.</b>	<b>Rückversicherungsergebnis</b>	
400	251	1.	Rückversicherungsprämien	
400	252	2.	Rückversicherungsleistungen	
400	260	<b>VI.</b>	<b>Umbuchung der Deckungsrückstellung</b>	
400	261	1.	Auflösung der Deckungsrückstellung	
400	262	2.	Dotierung der Deckungsrückstellung	
400	263	3.	Sonstige Umbuchung der Deckungsrückstellung	
400	270	<b>VII.</b>	<b>Rechnungsmäßige Zinsen (Position C. IX.)</b>	
400	280	<b>VIII.</b>	<b>Zuweisung an die Deckungsrückstellung</b>	
400	290	<b>IX.</b>	<b>Verminderung der Deckungsrückstellung</b>	
400	291	1.	Verminderung wegen Alterspensionen, Hinterbliebenenpensionen und Invaliditätspensionen	
400	292	2.	Verminderung wegen Unverfallbarkeitsleistungen/Abfindungen	
400	293	3.	Verminderung wegen erloschener Ansprüche	
400	294	4.	Verminderung wegen Übertragungen gemäß § 5 Abs. 2 BPG (Beendigung des Dienstverhältnisses)	
400	295	5.	Verminderung wegen Übertragungen gemäß § 17 PKG (Auflösung des Pensionskassenvertrages)	
400	296	6.	Verminderung wegen Übertragungen gemäß § 41 PKG (in VRGen anderer Pensionskassen)	
400	297	7.	Verminderung wegen Übertragungen in andere VRGen	
400	298	8.	Sonstige Verminderung der Deckungsrückstellung	
400	300	<b>X.</b>	<b>Verminderung der Schwankungsrückstellung</b>	
400	310	1.	Verminderung wegen Auszahlungen von Leistungen	
400	320	2.	Verminderung wegen Ermittlung von Überweisungsbeträgen	
400	330	3.	Verminderung wegen beitragsfrei gestellter Anwartschaften	
400	340	4.	Sonstige Auflösungen der Schwankungsrückstellung	
400	400	<b>XI.</b>	<b>Übertrag von Arbeitgeberbeiträgen (Position C. VIII.)</b>	
400	450	<b>XII.</b>	<b>Sonstiges</b>	
400	500	<b>XIII.</b>	<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	
400	550	<b>XIV.</b>	<b>Übertrag in die Ergebnisverwendung (Position C. III.)</b>	
		<b>C.</b>	<b>Ergebnisverwendung</b>	
400	610	<b>I.</b>	<b>Übertrag des Veranlagungsergebnis (Position A. IV.)</b>	
400	620	<b>II.</b>	<b>Veränderung der Schwankungsrückstellung aus dem Veranlagungsergebnis</b>	

400	621	1.	Zuweisung gemäß § 24a Abs. 2 PKG	
400	622	2.	Auflösung gemäß § 24a Abs. 2 PKG	
400	623	3.	Zuweisung gemäß § 24a Abs. 3 PKG	
400	630	<b>III.</b>	<b>Übertrag des versicherungstechnischen Ergebnisses</b> (Position B. XIV.)	
400	640	<b>IV.</b>	<b>Veränderung der Schwankungsrückstellung aus dem versicherungstechnischen Ergebnis</b>	
400	641	1.	Zuweisung gemäß § 24a Abs. 4 PKG	
400	642	2.	Auflösung gemäß § 24a Abs. 4 PKG	
400	643	3.	Auflösung aufgrund Umstellung der Rechnungsgrundlagen (RGL)	
400	650	<b>V.</b>	<b>Auflösung von Überbeständen der Schwankungsrückstellung</b>	
400	651	1.	Auflösung gemäß § 24a Abs. 5 PKG (Überschreitung der gesetzlichen Obergrenze)	
400	652	2.	Auflösung gemäß § 24a Abs. 6 PKG (Überschreitung des Sollwerts)	
400	660	<b>VI.</b>	<b>Auflösung einer negativen Schwankungsrückstellung</b>	
400	661	1.	Auflösung gemäß § 24a Abs. 7 PKG	
400	662	2.	Auflösung gemäß § 24a Abs. 8 PKG	
400	663	3.	Auflösung gemäß § 49 Z 17 PKG	
400	670	<b>VII.</b>	<b>Sonstige Aufwendungen</b>	
400	671	1.	Aufwendungen für die Ermittlung von Überweisungsbeträgen	
400	672	2.	Aufwendungen für beitragsfrei gestellte Anwartschaften	
400	673	3.	Sonstiges	
400	680	<b>VIII.</b>	<b>Arbeitgeberbeiträge</b> (Position B. XI.)	
400	690	<b>IX.</b>	<b>Rechnungsmäßige Zinsen laut Position B. VII.</b>	
400	700	<b>X.</b>	<b>Verbleibendes Ergebnis der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft</b>	
400	800	<b>XI.</b>	<b>Verwendung des verbleibenden Ergebnisses der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft</b>	
400	810	1.	Einstellung in die Deckungsrückstellung	
400	820	2.	Entnahme aus der Deckungsrückstellung	
400	830	3.	Guthaben des Arbeitgebers	
400	840	4.	Nachschuss des Arbeitgebers	
400	850	5.	Sonstige Verwendung	

**Formblatt C der VRG – Anhang zur Vermögensaufstellung und Ertragsrechnung einer Veranlagungs- und Risikogemeinschaft**

**I. Eckdaten der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft;**

- 1. Rechnungsparameter
- 2. Rechnungsgrundlagen
- 3. Art der Pensionszusage
- 4. Risikovorsorge
- 5. Sofern folgende Positionen vorhanden sind, sind diese darzustellen:
  - a. Verwaltung von Zusagen in Sub-Veranlagungsgruppen oder Sicherheits-VRG
  - b. Verwaltung von Zusagen in Lebensphasenmodellen
  - c. Beratungsausschuss/sonstige Ausschüsse zur Veranlagung
  - d. Konsortialgeschäft

**II. Erläuterungen zur Vermögensaufstellung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft nach Formblatt A**

- 1. Allgemeine Angaben
  - a. Grundsätzliche Veranlagungsstrategie in der VRG
  - b. Auflistung der Vermögenswerte im Direktbestand (inkl. Investmentfonds)
 

Anlagekategorie (2. a-g)	Bezeichnung	ISIN	Wert
- 2. Erläuterungen zu den Vermögenswerten und zur Durchrechnung von Investmentfonds auf Ebene der VRG
  - a. Erläuterungen zu Guthaben und Kassenbestände
  - b. Erläuterung zu Darlehen und Kredite
  - c. Erläuterungen zu Schuldverschreibungen
  - d. Erläuterungen zu Aktien und sonstige Beteiligungen
  - e. Erläuterungen zu Immobilien
  - f. Erläuterungen zu sonstige Vermögenswerte
  - g. Erläuterungen zum Einsatz von Derivaten
  - h. Volumen nicht durchgerechnet
  - i. Veranlagung in fremder Währung; Quote vor und nach Währungssicherungen
  - j. Brutto- und Nettoaktienveranlagung
  - k. Veranlagungen an nicht geregelten Märkten
  - l. Veranlagung in bis zur Endfälligkeit gewidmete Vermögenswerte (HTM)

m. Rückveranlagung bei Arbeitgebern

3. Sonstige Erläuterungen

a. Forderungen

b. Sonstige Aktiva

**4. Zusätzlich zu Z 2**

a. zu lit. a – lit. f:

	Stichtagswert zum 31.12	Durchschnitts- wert	Minimum- wert	Maximum- wert
Guthaben und Kassenbestände				
Darlehen und Kredite				
Schuldverschreibungen				
Aktien und sonstige Beteiligungswertpapiere				
Immobilien				
Sonstige Vermögenswerte				

b. zu lit. i zum Stichtag 31.12.:

	vor Währungssicherung	Absicherungsgeschäft	nach Währungssicherung
Bestand			

c. zu lit. j zum Stichtag 31.12.:

	Bruttoaktienquote	Absicherungsgeschäft	Nettoaktienquote
Bestand			

d. zu lit. l zum Stichtag 31.12.:

	Marktwert	HTM-Wert	Stille Lasten, Stille Reserven
Veranlagung in bis zur Endfälligkeit gewidmete Vermögenswerte			

**III. Erläuterungen zur Ertragsrechnung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft nach Formblatt B**

1. Erläuterungen zum Veranlagungsergebnis

2. Erläuterungen zum versicherungstechnischen Ergebnis

3. Erläuterungen zum Ausgleich durch die Schwankungsrückstellung

4. Erläuterung zur Ergebnisverwendung

**IV. Erläuterungen zur Schwankungsrückstellung**

1. Art der Führung der Schwankungsrückstellung gemäß § 24 Abs. 2 PKG

2. Höhe des Sollwertes der Schwankungsrückstellung (als Vohundertsatz und betragsmäßig)

**V. Erläuterungen zur Bewertung**

1. Allgemeines

2. Darstellung erkennbarer Risiken und drohender Verluste sowie Vornahme notwendiger Wertberichtigungen (§ 23 Abs. 2 PKG); insb. bei HTM Bewertungen

3. Bewertung der an nicht geregelten Märkten notierten Vermögenswerte (insb. Bewertungsmodelle)

**VI. Invaliditätsvorsorge**

**VII. Erläuterungen zur Führung der Pensionskonten**

**VIII. Erläuterungen zur Internen Kontrolle**

1. Angaben zur Interne Revision

2. Angaben zur Compliance

3. Angaben zum Risikomanagement

**IX. Anzahl**

1. der Anwartschaftsberechtigten

2. der Leistungsberechtigten

**X. Bestätigung der Übereinstimmung der Pensionskassenverträge mit dem Pensionskassengesetz sowie mit § 3 Betriebspensionsgesetz**

**XI. Kurzbericht des Prüfactuars**

**XII. Bestätigung des Abschlussprüfers**

## Anlage 3

## Formblatt C – Ergänzende Angaben zur AG

	PNR	Formblatt C – Ergänzende Angaben zur AG	Wert
500	100	LEI-Kennziffer	
500	110	Anzahl der Pensionskassenverträge	
500	120	Zahl der Personen im Vorstand	
500	125	Anzahl der Mitarbeiter	
500	127	Anzahl der VRGen	
500	130	Immaterielle Investitionen	
500	135	Investitionen in Sachanlagen	
500	140	Stille Reserven/Stille Lasten des Anlagevermögens	
500	145	Stille Reserven des Umlaufvermögens	
500	210	Vergütung aus laufenden Beiträgen	
500	220	Vergütung für die Dotierung des Mindestertragsrücklage	
500	230	Rückerstattung von Kosten der Mindestertragsrücklage	
500	240	Vergütung für die Vermögensverwaltung	
500	250	Vergütung im Zusammenhang mit Unverfallbarkeit/beitragsfrei gestellten Anwartschaften	
500	260	Vergütung gemäß § 16a Abs. 1 PKG im Zusammenhang mit dem Deckungserfordernis nach § 48 PKG	
500	270	Sonstige Vergütungen	
500	280	Stückkosten gemäß § 3 Abs. 1 Verwaltungskostenrückstellungsverordnung	

**Formblatt C – Ergänzende Angaben zur Veranlagungs- und Risikogemeinschaft**

	PNR	Formblatt C - Ergänzende Angaben zur VRG	Wert
<b>Eckdaten der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft</b>			
600	110	Rechnungszins in Prozent	
600	115	Rechnungszins absolut	
600	120	Rechnungsmäßiger Überschuss in Prozent	
600	125	Rechnungsmäßiger Überschuss absolut	
600	130	Rechnungsgrundlagen	
600	140	Art der Pensionszusage	
600	150	Anzahl der Pensionskassenverträge	
600	152	Anzahl der Neuverträge im Sinne der Verordnung auf Grundlage des § 20 Abs. 2a PKG	
600	154	Anzahl der Vertragskündigungen	
600	160	Anzahl der Sub-VGen	
600	165	Sicherheits-VRG	
600	170	Verwaltung von Zusagen des Lebensphasenmodells	
<b>Angaben zur Vermögensaufstellung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft nach Formblatt A</b>			
600	810	Hievon: Volumen Direktveranlagung	
600	820	Hievon: Volumen nicht durchgerechnet	
600	830	Hievon: Veranlagung in fremder Währung (vor Derivate)	
600	835	Hievon: Veranlagung in fremder Währung (nach Derivate)	
600	840	Hievon: Veranlagung an nicht geregelten Märkten	
600	850	Hievon: Veranlagung HTM gewidmet (HTM Wert)	
600	851	Hievon: Veranlagung HTM-gewidmet, Gebietskörperschaften (HTM-Wert)	
600	852	Hievon: Veranlagung HTM-gewidmet, Gebietskörperschaften (Marktwert)	
600	853	Hievon: Veranlagung HTM-gewidmet, Kreditinstitute (HTM-Wert)	
600	854	Hievon: Veranlagung HTM-gewidmet, Kreditinstitute (Marktwert)	
600	855	Hievon: Veranlagung HTM-gewidmet, sonstige Unternehmen (HTM-Wert)	
600	856	Hievon: Veranlagung HTM-gewidmet, sonstige Unternehmen (Marktwert)	
600	857	Stille Lasten aus dem HTM-Bewertung	
600	858	Stille Reserven aus der HTM-Bewertung	
600	859	Stille Reserven-/Stille Lasten aus der HTM-Bewertung	
600	860	Hievon: Rückveranlagung bei Arbeitgebern	
600	861	Hievon: Veranlagung bei einem Emittenten	
600	862	Hievon: Veranlagung bei einer Unternehmensgruppe	
600	863	Hievon: laufende Guthaben und kurzfristige Einlagen bei einer Kreditinstitutsgruppe	
600	872	Anleihen mit einer Bewertung von "Investment Grade" und einer Restlaufzeit von bis zu 3 Jahren	
600	874	Anleihen mit einer Bewertung von "Investment Grade" und einer Restlaufzeit von mehr als 3, aber höchstens 5 Jahre	
600	874	Anleihen mit einer Bewertung von "Investment Grade" und einer Restlaufzeit von mehr als 5, aber höchstens 10 Jahre	
600	876	Anleihen mit einer Bewertung von "Investment Grade" und einer Restlaufzeit	

		von mehr als 10 Jahre	
<b>600</b>	878	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Investment Grade" und einer Restlaufzeit von bis zu 3 Jahren	
<b>600</b>	880	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Investment Grade" und einer Restlaufzeit von mehr als 3, aber höchstens 5 Jahre	
<b>600</b>	882	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Investment Grade" und einer Restlaufzeit von mehr als 5, aber höchstens 10 Jahre	
<b>600</b>	884	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Investment Grade" und einer Restlaufzeit von mehr als 10 Jahre	
<b>600</b>	886	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Rated" und einer Restlaufzeit von bis zu 3 Jahren	
<b>600</b>	888	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Rated" und einer Restlaufzeit von mehr als 3, aber höchstens 5 Jahre	
<b>600</b>	890	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Rated" und einer Restlaufzeit von mehr als 5, aber höchstens 10 Jahre	
<b>600</b>	892	Anleihen mit einer Bewertung von "Non-Rated" und einer Restlaufzeit von mehr als 10 Jahre	
<b>Angaben zur Ertragsrechnung der VRG nach Formblatt B</b>			
<b>600</b>	310	Maßgebliches Vermögen gemäß § 24 Abs. 3 PKG	
<b>600</b>	315	Durchschnittliches Vermögen gemäß Geschäftsplan	
<b>600</b>	320	Istwert - Mindestertrag gemäß § 2 Abs. 2 PKG	
<b>600</b>	330	Nettobeiträge für leistungsorientierte Zusage mit unbeschränkter Nachschussverpflichtung des Arbeitgebers	
<b>600</b>	340	Arbeitgeberreserve/-guthaben absolut	
<b>600</b>	350	Versicherungstechnisches Ergebnis für Leistungsberechtigte (Arbeitgeberbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
<b>600</b>	352	Versicherungstechnisches Ergebnis für Leistungsberechtigte (Arbeitnehmerbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
<b>600</b>	354	Versicherungstechnisches Ergebnis für Anwartschaftsberechtigte (Arbeitgeberbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
<b>600</b>	356	Versicherungstechnisches Ergebnis für Anwartschaftsberechtigte (Arbeitnehmerbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
<b>600</b>	360	Erforderliche Performance im Folgejahr zur Vermeidung einer Mindestertragsgutschrift	
<b>600</b>	365	Voraussichtliche Höhe der Mindestertragsgutschrift im Folgejahr	
<b>600</b>	370	Höhe der Deckungsrückstellung für Frauen	
<b>600</b>	375	Höhe der Deckungsrückstellung für Männer	
<b>600</b>	376	Höhe der Schwankungsrückstellung für Anwartschaftsberechtigte	
<b>600</b>	377	Höhe der Schwankungsrückstellung für Leistungsberechtigte	
<b>600</b>	378	Höhe der Schwankungsrückstellung gemäß § 24 Abs. 2 Z 1 lit. d PKG für Anwartschafts- und Leistungsberechtigte bei globaler Führung	
<b>600</b>	380	Beiträge von Arbeitnehmern (Netto)	
<b>600</b>	385	Beiträge von Arbeitgebern (Netto)	
<b>Angaben zur Schwankungsrückstellung</b>			
<b>600</b>	410	Art der Führung der Schwankungsrückstellung gemäß § 24 Abs. 2 PKG	
<b>600</b>	420	Höhe des Sollwertes der Schwankungsrückstellung	
<b>600</b>	430	Höhe des Sollwertes der Schwankungsrückstellung absolut	

**Deckungsrückstellung bei grenzüberschreitender Tätigkeit**

<b>FB Nr.</b>	<b>PNR</b>	<b>Gliederungs-Nr.</b>	<b>Deckungsrückstellung bei grenzüberschreitender Tätigkeit</b>	<b>Wert</b>
<b>700</b>	800		<b>Deckungsrückstellung</b>	
<b>700</b>	100	<b>I.</b>	<b>Deckungsrückstellung mit Mindesttragsgarantie</b>	
<b>700</b>	110	1.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
<b>700</b>	112	a.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	114	b.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	116	c.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	118	d.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	120	2.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
<b>700</b>	122	a.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	124	b.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	126	c.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	128	d.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	130	3.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
<b>700</b>	132	a.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	134	b.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	136	c.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	138	d.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	140	4.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
<b>700</b>	142	a.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	144	b.	Leistungsorientiert – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	146	c.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie des Arbeitgebers	
<b>700</b>	148	d.	Sonstige – mit Mindesttragsgarantie der Pensionskasse	
<b>700</b>	200	<b>II.</b>	<b>Deckungsrückstellung ohne Mindesttragsgarantie</b>	
<b>700</b>	210	1.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
<b>700</b>	212	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	214	b.	Sonstige – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	220	2.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
<b>700</b>	222	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	224	b.	Sonstige – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	230	3.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
<b>700</b>	232	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	234	b.	Sonstige – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	240	4.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
<b>700</b>	242	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindesttragsgarantie	
<b>700</b>	244	b.	Sonstige – ohne Mindesttragsgarantie	

**Angaben zur Anzahl der Anwartschafts- und Leistungsberechtigten**

<b>FB Nr.</b>	<b>PNR</b>	<b>Gliederungs-Nr.</b>	<b>Angaben zur Anzahl der Anwartschafts- und Leistungsberechtigten</b>	<b>Wert</b>
<b>950</b>	100	<b>I.</b>	<b>Summe Anwartschafts- und Leistungsberechtigten</b>	
<b>950</b>	110	1.	Anwartschaftsberechtigte	
<b>950</b>	111	a.	Davon: Anwartschaftsberechtigte (Leistungsorientierte Pensionszusagen mit unbeschränkter Nachschussverpflichtung des Arbeitgebers)	
<b>950</b>	112	aa.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	113	ab.	Davon: Männer	
<b>950</b>	114	b.	Davon: beitragsfreie Anwartschaftsberechtigte (ohne laufende Beitragszahlungen)	
<b>950</b>	115	ba.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	116	bb.	Davon: Männer	
<b>950</b>	117	c.	Davon: Anwartschaftsberechtigte die weder unter lit. a noch unter lit. b fallen	
<b>950</b>	118	ca.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	119	cb.	Davon: Männer	
<b>950</b>	120	2.	Leistungsberechtigte	
<b>950</b>	121	a.	Davon: Leistungsberechtigte (Leistungsorientierte Pensionszusagen mit unbeschränkter Nachschussverpflichtung des Arbeitgebers)	
<b>950</b>	122	aa.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	123	ab.	Davon: Männer	
<b>950</b>	124	b.	Davon: Leistungsberechtigte die nicht unter lit. a fallen	
<b>950</b>	125	ba.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	126	bb.	Davon: Männer	
<b>950</b>	200	<b>II.</b>	<b>Summe konsortialgeführte Anwartschafts- und Leistungsberechtigte (Angabe vom Konsortialführer)</b>	
<b>950</b>	210	1.	Konsortialgeführte Anwartschaftsberechtigte	
<b>950</b>	212	a.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	214	b.	Davon: Männer	
<b>950</b>	220	2.	Konsortialgeführte Leistungsberechtigte	
<b>950</b>	224	a.	Davon: Frauen	
<b>950</b>	226	b.	Davon: Männer	
		<b>III.</b>	<b>Sonstige Angaben zu Anwartschafts- und Leistungsberechtigte</b>	
<b>950</b>	510	1.	VRG-Abgang: Anzahl der AWB (individueller Wechsel)	
<b>950</b>	520	2.	VRG-Abgang: Anzahl der LB (individueller Wechsel)	
<b>950</b>	530	3.	VRG-Zugang: Anzahl der AWB (individueller Wechsel)	
<b>950</b>	540	4.	VRG-Zugang: Anzahl der LB (individueller Wechsel)	
<b>950</b>	550	5.	VRG-Abgang: Anzahl der AWB (Vertragsbeendigung)	
<b>950</b>	560	6.	VRG-Abgang: Anzahl der LB (Vertragsbeendigung)	
<b>950</b>	570	7.	VRG-Zugang: Anzahl der AWB (Vertragsbeendigung)	
<b>950</b>	580	8.	VRG-Zugang: Anzahl der LB (Vertragsbeendigung)	
<b>950</b>	590	9.	Anzahl der LB, für die eine Schwankungsrückstellung dotiert wird (§ 49 Abs. 2 Z 4 PKG)	

<b>950</b>	602	10.	Anzahl der AWB die maximal 30 Jahre alt sind	
<b>950</b>	604	11.	Anzahl der AWB die älter als 30 aber maximal 40 Jahre alt sind	
<b>950</b>	606	12.	Anzahl der AWB die älter als 40 aber maximal 50 Jahre alt sind	
<b>950</b>	608	13.	Anzahl der AWB die älter als 50 aber maximal 60 Jahre alt sind	
<b>950</b>	610	14.	Anzahl der AWB die älter als 60 aber maximal 70 Jahre alt sind	
<b>950</b>	612	15.	Anzahl der AWB die älter als 70 Jahre sind	
<b>950</b>	614	16.	Anzahl der LB die maximal 30 Jahre alt sind	
<b>950</b>	616	17.	Anzahl der LB die älter als 30 aber maximal 40 Jahre alt sind	
<b>950</b>	618	18.	Anzahl der LB die älter als 40 aber maximal 50 Jahre alt sind	
<b>950</b>	620	19.	Anzahl der LB die älter als 50 aber maximal 60 Jahre alt sind	
<b>950</b>	622	20.	Anzahl der LB die älter als 60 aber maximal 70 Jahre alt sind	
<b>950</b>	624	21.	Anzahl der LB die älter als 70 aber maximal 80 Jahre alt sind	
<b>950</b>	626	22.	Anzahl der LB die älter als 80 aber maximal 90 Jahre alt sind	
<b>950</b>	628	23.	Anzahl der LB die älter als 90 Jahre sind	